Rhythmiklehrer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Rhythmiklehrer*innen bringen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen musikalische und tänzerische Fähigkeiten bei. Durch systematischen Unterricht vermitteln sie ihren Kund*innen eine musikalische und tänzerische Grundausbildung. Sie fördern weiters ihre individuelle und soziale Entfaltung. Rhythmiklehrer*innen arbeiten meist außerhalb staatlicher Institutionen in Musikschulen und als private Leiter*innen von örtlichen Musizier- und Tanzgruppen und als Mitarbeiter*innen an Volkshochschulen. Mitunter sind sie in Ausbildungseinrichtungen für Elementarpädagogik, an Pädagogischen Hochschulen oder auch in heilpädagogischen Abteilungen der Erziehungshilfe tätig.

Ausbildung

Rhythmiklehrer*innen haben häufig ein Studium im Bereich Musik- und Tanzpädagogik absolviert. Es sind aber auch andere Zugangswege zu diesem Beruf möglich.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft